

Presseinformation

8. Februar 2012

Bewegungsexperten forcieren Sport in NÖ Bildungseinrichtungen

Bohuslav: Richtiges Angebot bringt die Jugend zum Sport

Aktuelle Bewegungsstudien zeigen, dass nur mehr 29 Prozent der Mädchen die internationale Bewegungsempfehlung von einer Stunde Sport pro Tag erreichen. Rund 19 Prozent aller niederösterreichischen Schülerinnen und Schüler sind übergewichtig, nur jedes vierte Mädchen besucht einen Sportverein. In diesem Zusammenhang setzt Sport-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav gemeinsam mit der Sportunion NÖ und den über 840 Mitgliedsvereinen einen Schwerpunkt. „Fünf hauptamtliche Bewegungsexperten sollen direkt in die Kindergärten und Schulen den Jugendlichen den Sport durch attraktive Angebote möglichst positiv vermitteln“, so Bohuslav. In einem Pilotversuch konnten bereits am Standort Wiener Neustadt durch gezielte Kooperationen und innovative Angebote die Mitgliederzahlen in den Sportvereinen mehr als verdoppelt werden. Dieses Projekt soll in den kommenden drei Jahren mit Unterstützung der HYPO NOE Gruppe weiter forciert werden.

Auch bei der ersten Hochschulausbildung für Freizeitpädagogik an der Pädagogischen Hochschule in Baden wird das fachliche Personal für den Ausbau der schulischen Nachmittagsbetreuung ausgebildet. 80 Teilnehmerinnen und Teilnehmer starteten bereits in den ersten Kurs und werden den Lehrgang bis 2013 abschließen. „Für eine qualitativ hochwertige Betreuung im Sinne des Sports ist es essentiell, dass möglichst viele Lehrgangsteilnehmer Vorkenntnisse aus dem Sportbereich mitbringen und in örtlichen Sportvereinen verankert sind“, meint dazu Mag. Markus Skorsch, Landesgeschäftsführer der Sportunion, und ergänzt: „Im ständigen Kontakt mit der Pädagogischen Hochschule ist es uns gelungen, viele Vertreter aus Sportvereinen für die Ausbildung zu motivieren.“ Nur die Vernetzung der Sportvereine mit der regionalen Nachmittagsbetreuung werde es ermöglichen, dass die Kinder und Jugendlichen auch in ganztägigen Schulformen genügend Bewegung machen.

„Mit diesen Initiativen beweist das Bundesland Niederösterreich einmal mehr, dass wir die richtigen Akzente setzen, wenn es um die Gesundheit unserer Kinder geht. Das zeigen wir einerseits mit der Verstärkung der Bewegungsexperten in Kindergärten und Volksschulen und andererseits mit der aktiven Verankerung von

Presseinformation

Multiplikatoren aus dem Sportbereich in der Freizeitpädagogenausbildung und damit in der zukünftigen schulischen Nachmittagsbetreuung", erinnert Bohuslav.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Mag. Lukas Reutterer, Telefon 02742/9005-12026, e-mail lukas.reutterer@noel.gv.at.